



▲ Hadar50Z mit Galaxy-Mischer



▲ Der Halter sorgt für die Verbindung der Hadar50M mit der Fassung



▲ Die Module können in fünf festen Ausstrahlwinkeln genutzt werden.



▲ Die Window-Accessoires werden auf den Optikhalter aufgeclipst, hier das Modul für einen weiten Ausstrahlwinkel mit 30°.

OPTIK IM GRIFF

Für Erzeugung des Lichts ist die LED an sich zuständig, etwas Kontrolle über die Lichtrichtung kann sie auch noch liefern. Für eine gut planbare Lichtumformung braucht es allerdings mehr – das optische System einer Leuchte bietet Gaggione jetzt mit den Serien Hadar 50 und 70 PMMA-Kollimatoren an, die eine breite Variabilität haben.

Die beiden Serien werden in Frankfurt vorgestellt und unterscheiden sich durch den Durchmesser von 50 mm bzw. 70 mm, womit eine große Anzahl von verschiedenen LED-Größen und auch Arrays bis 23 mm LES abgedeckt werden kann.

Sie zeichnen sich durch eine hohe Effizienz von 92% aus und können über die Halter der Serie mit vielen Konnektoren verbunden werden. Auf die Kollimatoren können zusätzliche Window Accessories aufgeclipst werden, die sich auch durch eine hohe Effizienz von über 88% auszeichnen.

Somit stehen dem Konstrukteur mit fünf Ausstrahlwinkeln im Grundmodul und sieben Window-Varianten Werkzeuge zur Verfügung, um den Lichtstrahl exakt zu definieren. Auch eine Wallwasher-Variante ist verfügbar, die einen sanften Cut-Off und hohe visuelle Qualität liefert.

Die neue Hadar Zoom-Optik kann in denselben Ausmaßen den Lichtstrahl zwischen 10° und 45° formen und erreicht eine Effizienz von 88%. Mit der entsprechenden lichtmischenden Galaxy-Basis kann die Zoom-Optik auch für RGBW-Anwendungen eingesetzt werden. ◀